

Inhaltsverzeichnis

Schimonsky 3

<<< vorherige Sage | **Zweite Abtheilung: Schildsagen** | nächste Sage >>>

Schimonsky

Sinapius I. 819.
Okolski orb. Pol. II. 356.

Die Herren v. Schimonsky führen zwei Monde und einen Degen im Schilde. Unter dem kühnen **Könige Boleslaus Chrobry von Polen** diente ein tapferer Soldat, Namens Ostoja. Der führte einst eine kühne Kriegsthat aus. Er überfiel zur Nacht mit einigen Tapfern die Wache des deutschen Königs und nahm sie gefangen, zog dann noch mehr Reiter aus dem Heere an sich, brach in das Lager der Feinde ein und eroberte es.

Für diese That ward er zum Ritter geschlagen und ihm der Mond, der ihm dazu geleuchtet, und der Degen, der ihm dabei gedient, in's Wappen gesetzt.

Quelle: *Karl Haupt, Sagenbuch der Lausitz, Leipzig, Verlag von Wilhelm Engelmann, 1862*

[sagen](#), [karlhaupt](#), [sagenbuchderlausitz2](#), [schlesien](#), [schildsagen](#), [vonSchimonsky](#), [wappen](#), [schild](#), [degen](#), [mond](#), [polen](#), [boleslausi](#), [tapferkeit](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:sagenbuchlausitzii-057>

Last update: **2025/01/30 17:56**

